

~~80~~ 81
80

Einen Auszug aus die
Grammatik hat ge
nommen am 13. Oct

1833

57.8-

3554



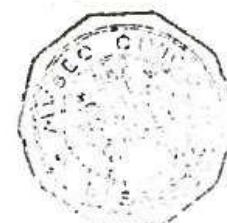
POESIE

NELLA LINGUA TEDESCA

DE'

SETTE COMUNI

VICENTINI



Iscrizione che esiste nella Camera
della Reggenza de Sette Comuni

Sleghe, un Lusaan,
Genebe, un Vuesche
Ghel, Ratz, Bobaan:
Dise saint siben
Alte Komeün
Prudere liben.

Oester ghesang er,
ovvero Ode spirituale, che cantavasi
in Asiago nelle feste di Pasqua fin dall'
anno 1579. la quale trovansi registrata
nel volume delle Visite Vescovili di
tal anno.

I.

Christ ist erstanden

Woll von der marter allen,
Des sollen wir alle fro sein,
Un Christ sol unser trost sein.

Kyrie eleison.

II.

Undt wär ehr mit erstanden

So wär die Welt zergangen;
Undt seyyt das ehr erstanden ist,
So loben wir den Herren Jesum Christ. Kyrie etc.

III.

Maria die vil hatte
Sie ist ein rosen garten,
Vndt den Gott selber gezierat
Mitt seiner göttlichen Maiestat Kyrie ec.

IV.

Maria die vil reine
Sie hett ein grosse peine
Um unsin Herren Jesum Christ,
Der aller Welt ein tröster ist. Kyrie ec.

V.

O du heiliges Creutze
Behü uns Christen Leute;
Vndt das die Unglaubigen werden bekert,
So wird der Christlichglaub vil gemert. Kyrie ec.

VI.

Es giengen drey heilige Frauen,

Die wölfen das grab beshawen,
Sie suchten den Herren Jesum Christ,
Der alle Welt ein helfer ist. Kyrie ec.

Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Des sollen wir alle fro sein,
Undt Christ soll unser trost sein. Kyrie ec.

Questo Cantico Pasquale fu scritto colle lettere tedesche
nel volume delle Visite, e sottoscritto Ego Fresbyter
Franciscus Luppati manu propria; era allora
Economus di Asiago.

medesimo alquanto varciato cantavasi anche
ne' XIII. Comuni Veronesi, dove era stampato,
la copia del quale e' la seguente.

Christus ist au ghestunden

Von der marter alle,

Daz sollen bier alle frolich sayn

Christus bil unser froast sayn. Kyrie elison.

Ber er nicht au ghestanden,
So ber de Welt verganghen:
Sagt dor er erstanden ist
So loben bier den Herren Jesum Christ. Kyrie ec.

Es ghienghen drie heiligen Fraughen
Daz morgens frue im taghen,
Sie suechten den Herren Jesum Christ,
Der von den toat erstanden ist. Kyrie ec.

Maria du reine

Du hast ganz sear ghebeinet
Um unser Herren Jesum Christ,
Der von den toat erstanden ist. Kyrie ec.

Maria du zarte,

Du pist an roasen garte
Den Gott selber ghezieret hat
Mitt sainer Gottlichen Maiestat. Kyrie ec.

Christus lagk in grabe
Sunz anden dritten taghe

Verbunt and hend, un füecen
O sünter du sol pueren. Kyrie ec.
Christus lieber Heere
Durch dainer marter ehre,
Verleygh uns allen soiliges end,
Und auch ain fraalich auferstend. Kyrie ec.
Alleluja, Alleluja, Alleluja.
Daz sollen bier alle frealich sayn
Christus will unser treast sayn. Kyrie ec.

Altra copia della medesima Lauda
avuta dai xiii. Comuni Veronesi, ma molto scorretta.

Christ ist au stanen

Unt fonder marter allen,
So suole bier alle froa sain
Un Christ sol unser troster sain. Kyrie eleison

Unt bevar niet uf stanet

So ber bier alle dergangen,
Unt saitare naerf stanet ist

So lobē bier den Vater Iesum Christ. Kyrie eleison.

Geingen auf drai frauē saboter

Das grāst lange sa seecten

Unsevern eue Iesum Christ,

Des alder belt elfar ist. Christe eleison.

Maria do so ben vainen

Da assofel ge banet unne

Unseren eue Iesum Christ

Des alder belt elfar ist. Christe eleison.

Maria do loben zarte

Do pist a roasen garte

Gia ment Got sebar ge ciern.

Bast mit saner alegen Maistat. Kyrie eleison

O do aliges Creuce

Bauetus Christian lente

Un di englo began for thian

So fir dar Christ glōbēge mer. Kyrie eleison.

Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

So sulē bier alle froa sain,

Un Christ sol unsar trostar sain. Christe eleison.

So sulē Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Sai oier alle froa sain

Un Christ sol unser trostar sain. Christe eleison.

Questa medesima Laude spirituale alquanto alterata

cantasi tuttavia in Asiago nel giorno di Pasqua
dopo il vespro.

Christ ist aufstannet

Von aller marter alle: Alle-Aleluja.

Un berau mia aufstannet,

Zo ber de belt zorganghet: Alle-Aleluja.

Un zainten ear aufstannet, ist

Zo cloben in Vatter Iesun Christ. Alle-Aleluja.

Christ lac ime grabe

Stein auf a mostartagne: Alle-Aleluja.

Ar nam zain Creuce in zain hane,

Ar ghat in zeighen über alle lant. Alle-Alleluja.

① du algher Creuze :

Büttüs Christian leute. Alle-Alleluja.

Sain Peiter unter me stoane lac

Vorwörhet sin aften nieder tach. Alle-Alleluja.

Da kamen auf drei Fraughen

Za folten der grab aufschaugen. Alle-Alleluja.

Da kamen auf drei Möre

Bis Christ aufstannet bere. Alle-Alleluja.

Un soebär alle froa sain,

Za Christian unzär Christian sain. Alle-Alleluja.

Altra Landa spirituale, che cantasi in Asiago

Da banderte unzar Frau,

Da banderte in vroemede lant:

Da banderte unzar Frau,

Da banderte in vroemede lant

Un hit den Jesus nindert dorwant.

Abetar

Abetar nindert ga seigkeit

Den libersten Sun, den main?

Abetar nindert &

Un den halgesten Gott, den main?

Igh saghten Gut neghtan speite

Vor Grüden aus aufhein:

Igh saghten &c.

Un vor Grüden aus aufhein.

Baz tricher af saindar eute

An Kroana, un an Kreuce:

Baz tricher &c.

Un an Kroana, un an Kreuce.

Baz trigar des Kreuce,

Ar tricher a ten gergh:

Baz trigar &c.

Bitan groza marter Eor het!

Baz trigar da Kroana,

Eor trisce in da stat

Baz trigar &c.

Hit an groza marter ga haat.

Muter un aufrau Muter.

Lazetagh night vordriessen:

Muter un &c.

Un Lazetagh night vordriessen.

Des Hûmel un raigh ist eure

Da paine da ist bul main:

Des Hûmel &c.

Unda paine dal ist bul main.

Baz schichtet Got zo coufan

An rosa, un an verban plut:

Baz schichtet &c.

Un an rosa, un an verban plut.

In leistan unsain zaitan

Da tozeme bul imé ganuc

In leisten &c.

Un tot allar belt ganuc.

Fine.

Orazione Dominicale,

4

o sia il Pater noster in tedesco,
fatto da D.Giovanni Costa Maestro di eloquenza
nel Seminario di Padova, e Accademico Regio.

Unzav Vatar wume Hûmel,

Sai dörkannet, un ga clabet

Über alle eür halgher Namen:

Az bar seghen, ba Tari stet,

Ba Tari habet in schön Raigh:

Az sai hörstan, baz Tari belt

Bia in flümel, a so at Erda:

Ghett-az heute, un alle taghe

Unzav proat hia zo leban:

Üz vorghebet unzair schulle,

Bia den andarn bier vorgheben:

Traibet hün de pösse dink,

In me Doctoraden van me Heeren Jan-Loren-
zen Viero Visentainer Ann. 1657.

8

En bouteft-uz vun sūnten,
Vume Teüvel, benn eer kimmel.
A so saiz, Vatar, a so.

Nel 1657 fu sta upah in Badosa
di 8 pagine in quarto volgheft titolo
*muscodum fester cantus, dum laurea
philosophico-medica porilla et exult.*
D. Joan. Laurentius Vierius Visentinus
coronaretur im libell, fra le celi
paefie latine et Italiane avor per
il sequente soneta Cumbris pedespe, & quale
fu G.r. Andrea Schmoller seffet si frangue
a Monaco di Baviera fra' vari pessi
vaccoli di leggeratara Cumbris-Tedesca
con qualche corregione ristrettu all' ortho
grafico modo.

Dar tuctar Sleegar? straight halle Viva;
Padobe saghet, on nogh andre steite;
Halle truestensigh gie in dieser veixte;
Straight net heppa dander Belt, on diesa
vater brom huist heugh heute ghebochten,
Beeldar mit sain vertu, un saime lesan
Mit Gotz hülfe zo saiwan'z Lebanon
Grozen vo hemest huin gaithenough conforten.

Viero der veieren huist dieser ghe ruestet
Beilder heut' in Filosofia doctorant huist,
On vander Medesin de croana traphet
alle donch' annander heugh heut truestet
On sait dizzan der tach von leggezzien huist
Viva der Viero hertan halle straight.

An goeter Xell.



Nel Dottorato in ambe le Leggi del Sig. Francesco
Sartorelli di Verona.

Gasengfe.

Igh pin galoffet hün bi' an Billar chiet.
In amme tæghe vun dà hoame hia
Zoa zu seghaz (un maz bul clouben) hia.
I'ist vun d'iar heute, o máindor gütar ksel.

Un han gauünt in wek mai téute sel
Pregheten vun sain tuen mimme Belia:
Un igh han kuët: héttetar heute nia
Téute gaseet in Cische Sartovel?

In eär: igh han gaseet: uh bezanbärt!
Un du pist hia? mitt'ime uh bibel léute!
Un eär immitten mimme gävingard' aän,
In ighi: sai sélegh deärd' at gammaght in Maan,
Un de sunna, un de steavn. Disar ough heute
Ist drauz uvailegh, ist drauz, av ist passant.

Igh han hóvtom kuët debburt;
Bear minsegħi slafet, un de briue heart,
Magħġien an káifan sprunk ist hóvcan beart.

[D. Francesco Sclafaro, Parroco di Foz]

Nel primo Sacrificio di D. Jacopo Fabris
di Roana, ora Parroco di Terreggia.

löfen ak löfen nur alle de léute
In de Kirga Goenner van Robaen,
Zu segan baz dar Herre Giechel kaan.
Magħġien mit minnich ħoort gaschéghen he-
ear d'hat ga-schäfft in Hūmel, z-Meer, de Pléute,
Un aller boaz, un karin, un aller maan,
Kimmet in saine hénte: umm' in, un wraan
Hat an kult, Engle. Oh bear nia dizzan kuete!
ibei maan vil an Faf! Bear Engħel aughen
Möght haben, heute oh baz seghar-net ear!
Séghte siġġhar mitt'ime in Hūmel allen:
Hir vun elisar Kirghen möegħet zoqghen
Mitt' eürme tūn zu sainan gabest deār
D'hatten ga-vicur so hóaq, un aue vallet.

(*) Fu dedicato a D. Cipriano Carli Parroco di Roana.

[Heverigustin Grunner]

Nel Dottorato in Teologia di D. Antonio Dr.
Rigoni, nel 17

Bela ist nemar gabéest da haelche hant,
D'hat ghet me Herre Tóanen da sel Króna?
'Z mánnet sain gabéest andarst bedar óana
Von Diárn, die da stéent in sélogen Lant.
'Z priarmar séghen de seeln, di'g'h han ga kont,
Sain Váter, un sain Mütar, un sain Nona
Tanzen umm' In schöen biar net möeghen kóana
Séghen daz biar net hérist vun hia sain gant
Lúghet ba'z schift traighet de man antia
Zu magghan di Óbbarn hálten guut, un sain
Dúrkant von hin, steerten nohg ébbar hia
Du hast bul veght, Herre Giechel, mitten dain
Zu huaguairteghen mehr heute bedar nia,
Un stéent lústeckh mitt' eugh alle di'main.

(*) Su dedicato a D. Giacomo Rigoni suo fratello.

[Herre Agustin Brunnen]

Per D. Marco Pezzo de' XII. Comuni Veronesi, 10
che predico in Asiago nella Quaresima del 1765.
Gasengle.

Gíwel lústeck hast zu stéen du sLéghé,
Meer beder nia vun dain Prüdeve gute,
Mit geme-bul pist kent von vénez flute,
Liernentendigh xo súen de halghen Boghe!
ste er hat kóed wiil, daz anibderz seghe,
Un tue dar zua zu hálten káifa hute
Dar seeln, píattenen Got disa Schüte,
Vor bela ist nuat dar Man nur aller leghe.
falle ghemé naagh, vorlier net zait,
In bar du'n hast ga-hoert xo buol, xo kaif
Prüdeghen mitdar lúse, un mitme Lében.
so tue in disa Welt, un denne páit
Alle de Buol, un nohg Benne seint vaif
Dáine taghe, an Hummel ist diar zu gheben.

[D. Cristiana Rigoni q. Giacomo Antonio.]

per Dottorato in ambe le Leggi del Sig. Giacomo
Bortoli di Asiago.

Għash-herġie.

Bear da lüghet aān allu an.

De schön pletar uun dar kroan,

Hat zben ögħen aue koff.

Dear għash-haq, un hat shinnej

Bear da lüghet ba shi wiñne

Hat z Għabizzagh, un de fik.

Dishar Pūbe hat Briffi kċart,

Un uvorstannet, un ist bċart,

Un kaan żogħiġ, ba ist de bart.

Shain Ghaprékti ist allez uueur,

Mäine Leute, un allez Ewur,

Benne a flode schprinġhet auf.

Lüghet alle in liben aān,

Bia de stearn, un bia in Mlaan,

Benn she schiant in mitte nakt.

Dar Vitt uur nimmet pliut,

Un għapżżeż-żarr: iż-żarr fuu!

Untar fakel uuṛtet net

Dell' Ab. Giovanni Costa Maestro e Acc. Regio.

Nel primo Sacrificio di D. Pier-Antonio Zouli. 14
Gas-Engle.

Mitt-eu ġi rediġi, gute Leute

Diar sāit hia zu hōvaran heute

Disa nejje un ċarste Misse.

Istar Faf uun kinnem auf

Hat ga-kċart de brive, un dräuf

Ist ga-stannet tach, un naqht.

Dar ist gent bintar, un sumar

Hōrtau schiex, aue għieen umar,

Bia - z tuuṁt schiar alle de liben.

Dar hat hōrtau disen tach;

Bibel meaġi sīg kaen un mach,

Gahat uuv zil uun sāime tuuṁ.

Sarbi Stearn sain liba mūtar,

Un sain Bairba Faf, dar għot-

Hiert uun sej̥i inz Iant Arguà. (*)

Heute lighet Gédar Stéarn
 Sainse, séghenten so géarn
 Kemmen Gott in saine hant.
 Lughet lighet da ate 'z oort,
 Benne éär küt dé haelghen Goort,
 Bia 'z sich offen tuut dar Himmel!
 Saiz bul Gott hövan ga-lobet!
 Lughet Leute, diav Goof clobet,
 Hemmest 'zpróat, ist wícas van Gott!

(*) An andardav foff Pier-Antoine Zouikrantz
 Synder van saine Váter ist ga-beest Hierst
 van seeln inz Arqua, Ga ist ga-stórbet dur
 hóaghe Poet Petrarca.

Di D. Agostino del Pozzo

Nella famoselite che i sette Comuni guadagna-
rono contro la Città di Vicenza.

Dialogo tra un Facitor e disechie e un carbonajo.
 Facit disechie? dar de Heeren vindaar Steete
 Bia moorsdo? dar moorsdo
 Kämmen aufar zo koolan di viar grénschen,
 Bar spottense-net eet lofeen, un eet chüschen
 Bia z tuunt de häsen vor di bughen seele?
 carbonajo
 Izzan bôr minsche: un kvóceghen de fleete
 Vindav púltin, un bárzeve, un sténten,
 Van déme púosen sláfen alte grénschen,
 Un de heente gappéght bia an cigar dreeke?
 Facit disechie.
 en hábentz bul gamoant? un ist net baar,
 Z'ist iin geant aller ebos den Coggeun
 Schön sa hábent af han kof der tóate haer
 carbonajo
 ent impischte vunder Leben höarten leun
 Den grozen Hund, un habent ga-tant baar
 Haer ghit alla de vecht Sibben comeun.

Di un Anonimo

sul medesimo soggetto.

Dialogo fra un Cavallaro, e un Pastore

Cav. Igh kimme vun in Auwarz: oeste night
Men de Plaade ist gawunt, óan uviort?
Sóóle nor habben dízzan osgh an oort.
Seer voroort, seer gawunt, un seer gavright.

Past. Igh kaandar köden già: daz net ist spricht,
Bier vóndar fledge scínsan auz gappoort;
Un dízzan hámmer köt dar alte Foort,
Un kódmar oög i' habban galöst z'gaschrift

Cav. Bar boort köden de Stadt, da si' hat gamuant
Hábense in iere véuster bia ist dar toat,
Daz se sighet in Balz von schánten lóaan?

Past. Da ghetseme vor hörtan sii de foat;
Un poigheme già been de kindar góant:
Un schémetsigh mit imme z'ézzangroat

(*) Il Conte Belzi fu quelchede indusse
la Citta a far la lite, e fu Agente per la
medesima

Sullo stesso soggetto.

Corda Pater Patrum replevit summus Olympi

Ardore, ut misericordis omnia vota darent.

Daz dar liborste unzar Gott un téar
Bolt den Sun vúnaar Sáern háben góaut
Mógtar bul schwéighen: Abraham; z'erze taut,
Intháltigh; igh pin golt; ión bil night meer
Or üuz meror noch da cotta Ear
Ane zo schwéigan unzar Véttarn taut,
Plisarin in de érrar, un góaut
Hateruz v' unzar Vainten disa kear.

Bei plásan boár, igh bil daz hörtan gheen
Di Cimber Leute, un héccchen bia'z ingríart,
Un bil net meer hôarn sóvel sunte seen.

Vúme igh pin igh vun állemel dar Biart,
Un bil daz Schénzar Stadt se lázze steen.
Igh pin dar Schéfar igh, sii untar main híart.

Un Anonimo di Asiago

Nell' addottorarsi in Teologia
del Sig. Abate D. Valentino Chilisotti.

Ode

Baz ist de Króana,

Baz ist z Gavengarde,

zhe |

Un baz z ga schräigach

Vun Leüten ist?

x x x x

Du bul pist éppezen,

Einjel von Hümmele:

uu |

In Digh ighéghemar,

uu |

Un baz Du pist.

x x x - x

Bear schöen kan schräiben,

schon |

Bear preghen hóarsich,

k |

Bia Du, un von tróumen

oo |

Zo laggen hat?

k |

x x x - x

Du pist a poomo

+ |

In erden hóilichen

e |

Auf kent, un lúhetich.

e |

Aan ala stat.

Dar Faf ETannes Pruk.

Traduzione

Non. Laevi species dedula, non manus

Gemmarum vario lumine fulgurans,

Non Vulgi strepitus, voxque fauentium

Festo me teneant Die.

x x x x

Virtus egregii me Juvenis capit,

Et videns placidis gratia Moribus:

Virtus insoliti me rapit Ingeni

Vastae regna Scientiae.

Sil mirum: riguo venit ab Hortulo

Plantae multipotens spiritus, et vigor,

Et laetae inde comae, nataque Regiis

Fructus munera Sedibus.

Valentinus Chilisotti Thiene apf
Theologic laurea in signibus decoratus
fuit pridie nonas Junii anno 1783.

kan Sieghe

Lazeten abe von Priegnen de Vasta
vome jaare 1779.
datt Herre Pre March Pezzo
Saf van den draizene Berner imber
Kameun

Gasangh unghenpuntez
Laz da de schaaf, iaz da, Mose' gahiin,
Un. in Birt-stab
Me Faraune zerr zun henten aus;
Gott über inn maghetig Igh; gahiin,
De Kettenghen prighauf, un Israel
Affen Sinai jagh:
Da meinselge Gepott lirnetich Igh, un Du
Cebau, un schraib
Vun beine hear; un de soien alle
Ba mine Abram Igh hit, un mit Isae:
Un bia Israel
Zo dienan miar alloan kann Igh gaschürt.

Du de Schaaf hast galatzt, un hia pist Kent? (a) 15
Gott über den
Hellengher Kunigh, un der dersbagt:
Dur progh, un dersert die alten sbearn
Kettenghen vumme vele, un vunder Sünte,
Da in den Dorf,
Ba dar Gott ist gesozt, hast üz gauwate
Zoa firnen da
De seelghen halghe Kümelaer beghe.
Du van beine Rear, big Gomer kinder (b)
Vume norte gaschurt
Vor Inn alloan, zoa bellem'ime bol.
Un die net; ba langhe day nach de halghe
Sunna, de recte liighe habent aan gascheint,
Un abider doo de tunkel... bolchen (b)
Habent dorhiltart auf, un auf gadekt.
Du neüger Mose'! un bier net nüiz vorkearn!
(a) Ear bar Schaafer vun Seeln in de XIII. Kameun.
(b) Sain Stevus Dei Timbri i Veronesi e Vicentini.
(c) Unzare Brüiare un Capaun, die da saine ersengh belaubet
inz Tuthand.
(d) De hetesün van Lutero, un Calviin. Dom' Rigoni Stevani & De Mayo.

Sainten gabest gashurt Lieder von der
neügen Accademien von Padobe
der Herre Pre Harnes Costa von Sleghe
Drainten

Sinteten über DIGH mit aller sinne
Stinnich geborft an sach schüren in plümen
In greselen dort drauz soeset an rinne.
Da kam dar slaaf, un trigmich ba de Dirlen.
Vumme Parnasem saigh, un iern Kunigh:
Da kranzeten de Genien mit schöen krenzen.
Dii nemmense in de hant lustigh unfroeligh,
Un iker Genie kranzte da sain
Groëzeste haaghe Man. Ah bia rümligh!
Baren der Greccher da, un der Latin,
Der Belose, der Teusche, un der Galle,
Der Anglelender ogh; un net dar main!
Der main, der Cimber Genie hinter alle
Unter an aiba geborft ear albaan!
Ear vecchete auzar in kopf, un über alle
Hitter gelughet, un sagt hindert koan.
Ear in demme bolib: alba in imme
Vorknüfelt pragh in an haagher boan.

Vumme meere ba gheen di Belgen flimme
Z' Baib, bia Sunna in de morgan zait,
Stin auf met Diar un ghink zu' imme,
Un Kotme: Sangie Du bul hast gapait
Daz oander auzer kemme wun dain Lant
Dear da Digh tragh' aus vun dainer nait:
Ear ist kent, un igh han Inn dorvant:
Chebar, un maghme gheben nur de Kroana,
Dazzar seit pede in aha belt dorkant.
Ar sprank a te vüze in demme, un kot oana
An Kroana ghitmer Gott wux min Singher.
Lughete umme in dar Gott, un segh net Koana.
Ear nemme abe da sain, un get me Slegher.
Saint in demme de Genien alle dorbagt,
Un igh ogh pin durstant, un auf dorbagt.

Di Domenico Rigozi Stern Notajo.

Gasangh

uer gatzact mit-me herzen af de zunga
, z meist vun der frôbeden trôste
vumme hante vun Sieghe.

Kighen sime Schafer und Fridegher
dar Herre

Pre Joseph Strazzabosco

Du pist dar lîbe Schafer,
Ba da bil boet sin schaaf,
Nogh müde lughet, nogh shaaf
Zo hütense ghit sin laip.

Oana ganotek vor oana
De Oeßen du kennest, de Lempken
Dort Kröce, dort reute, dort kempken
Din use kennentser seû
Din use, oh libedelar
Vun allen Schaaftarn,
Vun allen Veterdarn,
In'z herze ist soleh pan üuz.

Höär bia alla de kutta

Da reart, springhet, un nerret,
Da wiezze, de hutta ist gasperret,

Un peitent zu segendigh DIGH.

Kimm', o pezzordar
Vun allen Veterdars,
Früder guillandar,

Sai höertan pan üuz.

Luch bia de selghe hante

Se loofent zo leckan alle.

Nâleze, treghe Kent palle
DorKennennt nur bear Du pist.

Kimm', o gutar

Vun Früdern dar pezzorste,
Vun Süün dar gutorste
Car von disen Lant.

De deurfe, de teldar, d' eckelen

Schoen z' ist binterka zait
Plumlen boerf, un greselen
Gasunte, ba trittet din vüuz.

Dorstillardigh aere,
Nerret iart binten'

Sai allez in vaive

Dar Schafer un sin Iant.

Dar Schaffar, dar lîbe,
Dar Vater, dar gutore,

Dar Sun, der güllerne,
 Dar Fruler, dar pezzore
 Ear un sin Schaaf
 Ist alterz oaz altoan!

Zorghea vun der libe
Main galiker Lant.

Di Dom^o. Rigeni stern Not^o.

Habenten goprileghet mit der grôz-
 zorsten eaz me Lante vun Sleghe
 der Herre Pre^r Josef Strazzabosco
 hoagar, un libar Schenfer vun demme
 de vasta rumme jahr tausensch siben-
 hundert sechs un neunzig

Lebenghe
 gaschencht un uuer getragt imme altoan.

Bonne gherüstet
 Dar Gott mit tunceln
 Bolchen, un veure,
 Preghet me Jondere, un volghet deer

Un vun iher grünen
 Dorschattelt d' erda,
 Un wun me podeme
 Auf bühlt, un trübet der tiife meer;
 Un bear di grozen
 Urrane tümmel;

Un bear n' almaghtighen
 Pallen arm z' inhalten ber gutt un stargh?
 Bear di hefteghen
 Schitten ba fisarnt
 Kent zu dem armste
 Baighen bear mögte inkeen, bizzan z' margh
 Net vun den Reghorsten
 Houga vortraghe,
 Net vun den starghen
 Gighenter zuightigh koffertya maght
 Di eiseran rucken,
 Di eckalne petten
 Sia böeva iname binte
 Sia bachs imme veure zorlöent un zermaght.

M'alleen van den Guten

Ba inime siggherntsigh

'Z spregghen vleuderten

Gluet uuar me Gote int habet si hant.

Dizzan bia an Gölchenle

Vun twaorgh goprunt

I halgeh gasmaet

Gheet van Hogenhe in der halghen Lant.

Un Gul van diseme

Kaifen gopethe

Ba dain Schaefar

In simme liben Gott ist aller aengazzint;

Du pistme schullegh

Sleghe un brumme

Vun saindar zonne

Hat inn dorlinnart, un met diar ghesuunt;

Den Gott ba conderten

In libern Libaren

Cedarn vorpreneten

Jucchet in stoope de steeln, borz durrar rach.

Den Den igh sagt

Droeben mit glizzen

Zua diar, oh Sleghe,

Dir haeghen schimen, daime roogkeinstach

Bear baert elaz speeter

Kent bor den Vasta

Ba da haer dain Schaefar

Diar tann offen in beck un suune hat.

Oh Vasta selga!

Oh halgher prideghen

Ba du zu püizen

In Kopf gadecht mit eschen hast gatrat.

Un man, un baiber,

Un junghe, un halte

Alle dorhezzeghent

De veelar gheünnt, da zaït ubbel vorloeft:

Eer sagt de herzar

Berm verknuffelt,

Vorkeart, parmelzegh

Zegarn schütten, ane kœdan boart.

Oh daz du trincken

Eppa du kearst

Den finneghen kelgh

Vun Babilonia voer-huin gashunt so gheam,

Purde undestera

Gamagt dime Geste

Nimmar mehr anelarst

An Schaefer ghitter bei di bort vorkearn.

Un bia borz denne

Daz Gott doyzurneghet

Vor dig, oh Sleghé!

Af daime schade! schenche andern Lant,

Oder ogh berlangh

Af 'z pliün vun jahrdarn

Zui earn sein Hümmele

San ime eer nemmenme in an sützen slaef.

Finis. Di Dom^o. Rigo ni Stern Nat^o

Habent ga prideghet mit heftegar groza char.²⁰
dar Herre Kre Josef Stazzabesco groazar faff
seime siben Lante de Varsca vum jahr 1796.

Gasevage

gatraci-uar mit-en kniin at erda deme hoaghen Herrn

Hannes Sagredo

ünzar heftegar gutar Protettuun.

Preghet dar Gott: dar Night, de Stille dorsteent;
Light, in an pliech, Hümmele, un Erda ist gamagt;
Elementen gaschurt in ierdar meigt;
Dort' aere Sunna, Monds, un Stearn gaseent.

Preghet dar Gott: alle de meardar steent
In earne zille; ist gabert dar Tach, de Naght;
Pomen, unz grass, burzen, un Käime hat kraft;
Alle sain use hœarnt, alle In uorsteent.

Preghet dar Gott in sine Zorne: un Enghele
Kemment gaschlae in poden vunder Hellen,
Vur höerten auz von deme hoaghen Hümmele.

Raugh siben iahr pregettuir Gott, un sütze
In ünzar Schaefer. Ah biar-arme xsellen!
Biar-arme den Tach vun deme festen Grüze

²¹ I Lant vun Sleghé

Di Dom^o. Rigo ni Stern Nat^o

Riveten mit grozer ehar
De Prideghe vunder Vosten
dar Herre

Josef Strazzabosco
Groazer-Faff vunda Kirghen vo Sleghe
z jahr tausench sibenunder un sechs- un neuning

Gasangh

Gatracht-wür me Herren

Cische dat Pozzo Kreuzenar
schoafar vunder Kirghen vume Bróane,
un liber Xsel vume Pridegar.

Faffen, un fyaarn saint kent in dizzan Lant

Zu lievn in besch zu haben nia koan loat;

De Teüvole zornech bérlenk sain hinkant,

Vor** an sturt saint bia botäbet toat. ** eppa

Aveva
L'originale
* hia

Dise

Dise vun allar Belt saint gabest gakant

Bia de Stearn paneler naht vor beeme^z noot
Leügtent.^z Z gepræght von In antia hat durgant
In ^z herz von pösen leüten, un saint durroat.

Got hat di gaschafft, un biar di seghen ghearn;
Saint liight^{un}, schiön sovel aller Erden guut;
Ma höart bez Ear mit sine maule küt:

Trághetar manghel ierl andere vun Stearn?

Für Sunna saint anderst men Stearn, un glaut
Also ist möghel ~~steen~~ Lustech^{steen}, un sovel tüt.

{ De Singar vume Lante }

Riventer mit groazer ehar
de Frideghe vunder Vasten

Dar Ferre Pre

Joséf Strazzabosco

Groazer Fäff vunder Kirghen vo Sleghe
'z Jahr tausengh siben hundert un sex un neünzeh

Gasengle

getragt vür in Faiffarn vume Lante.

Sügh, un zu süghen bider kear,

Ah! nimmar mehr

Schurr nur, un bibel schurren kaest,

Vin-mar bia deer an Schaafer beart.

Sait halten ghehart

Un bilme boof az groaz du'n haast.

Bia de Sunna mit sein liighe

Gheen in nighte

Maghet de Stearn, un oug in Maan;

2.2
Aso' sein name, un sein gaprecht
Nunuiil garrecht
Deket auf anibadar da kaien.

SCHAFAFAR, haasdor gamagt an namen,
Az an samen

Daz nimmar mehr aus sterben mach.

Hövtan boof hat zu kemn garreet

Bear d' untersteet

Demme de hat gaschafft in tach.

Du de pösen auf hast dorbecht,

Un keragh gaschrechet;

Auf guten Beck gamagt kemmen.

De plode de Hella haat varloert,

Un net meer z' d'art

Vinse net, ir übel schiemmen.

Gahin, sinck, un laagh, o Sleghe

Töte Beghe

Faiff, az alle lusteck steen.
Un zu verlore, bôr verschbunt,
Un 'z lant verpruunt,
Un Eer in Vaint might net incheen.

{ Zu magghen seghen de oool ighme brachte
Engel Costa. }

- M. 1197 -